

Obst und Obstbäume

Landesarchiv Speyer, bestand F 7 (gatterer-Apparat) 2634
Erbbestandsverleihung des Schönauer Hofes in Freinsheim 26.03.1542

1542

Deßgleichen als wir bericht die Mandelbaum uf den guttern abgangen sein, haben wir den Bestendern Inge[....]ngt und sie sich bewilligt ander mandelbaumen sovil sich nach landts arth getzimpt zupflantz: und so die fruchtbar werden uns die halb frucht davon zugeben und zu lieffern.

Landesarchiv Speyer U 81,122, Kallstadter Kundschafts- und Satzungsregister

1554

It[em] ein vndergang gescheh[en] zwusch[en] Niclaß Schlaudigs vnd Conrat Hoffman betreff[end] etlich **Nußbaum**.

Landesarchiv Speyer U 81,122, Kallstadter Kundschafts- und Satzungsregister

1555

I[em] weiter hat g[ena]nt[en] pfarher vff Best[en] Schrantz[en] Apeltgarten loßen Insetzen, betreff[end] j m[a]lt[er] korn.

Nagel'sche Erbteilung 25.Mai 1574

1 morgen hindern Ried, zeucht uf die Sawhaldten mit den Nußbaumenn
1 Zweittell In der Hochgewandenn, mit denn Mandelbaumenn

Freinsheimer Kaufprotokoll 1720-1725

1721

Güterversteigerung von Jakob Fischer am 6. Febr. 1721
1½ Viertel Kirschenfeldt am Groß ahn Conradt Dillman pro 46 fl[orin] 20 x, beforcht oben ein Angewender, vnden Wendel Albert.
Das 3tig Theyl auß ½ Morgen im Cappelhoff mit 3 Obstbaum alß Kirschen und Zwetschg[en] pro 11 fl. Johannes Retzer

Freinsheimer Kaufprotokoll 1720-1725

Freinsheim den 21 May 1721

Rudolph Maurer der Zigler mit Henrich Hammel

Heüdt dato erscheinet der Zigler Rudolph Maurer, zeigt gebührendt ahn, wie daß er mit Consens seiner Haußfrau Veronica ahn den Heinrich Hammel vndt ahn seine Erben evrkaufft hette, gibt auch hiemit einen stethen ohnwiderrufflichen Kaufs ahn den Hammel zu kauffen nach Gewohnheit der Statt zu kauffen alß nemblich ein Gartten Pläckl[ein] undt Kirschenbaum, gelegen im Dimpel, bef[orcht] oben Breiners Wittib, vnden Herrn Schaffner Ebel, zinst 1 Mas Wein in die Schafnerey alhier; der Kauff ist geschehen vor 5 fl, so der Käufer sogleich baar bezehlt und dorüber quittirt hat, deßen der Verkäuffer hiemit vnderscriben. So geschehen ut supra.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1720-1725

Freinsheim den 16^t Juny 1721

Contract zwischen Wendel Albert mit H[errn] Schafner Ebel

Wendel Albert, hiesiger Burger, hat heüdt dato gebührendt angezeigt, daß er mit Consens, Wißen und Willen seiner ehelichen Haußfrau Anna Catharina ahn Churpfaltz Schaffnern Herrn Geörg Henrich Ebeln vndt ahn seine Erben verkaufft

hette, gebe auch an denselben hiemit einen stethen ohnwiederrufflichen Kauffs undt der nach hiesiger Statt Gewohnheit undt Gebrauch nach am cräftigsten undt bestandigen zu Kauffen, nemblich 1½ Virt[el] Ackher Kirschenfeldt, gelegen am fordern Groß, beforcht oben H[errn] Conradt Dillman, vnden Geörg Besch. Nota: zinst 2¼ 4tel Wein dem H[errn] zu Eltz.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1720-1725

Freinsheim den 21. t. January 1724

Verkauft ChurPfaltz Landtschreibern vnd HoffCammerRath Herr Eüler vnd deßen Eheliebste Judith Johanna vnd Erben ahn Simon Schantz, Hoffmann bey Chur Pfaltz Regierungs Rath vnd Statt Director Herrn Lippe, Eleonora, seine Haußsfrau, nemblichen vermög Versteigungs Protocoll

N.º

- | | | |
|----|---|-------------------------------|
| 41 | Ein halben Morgen Acker in der Waßerforch, beforcht gegen Eyß Geörg Clauer, gegen Mittag Herr Statt Director Lippe
pro | 13 fl 19 xr |
| 69 | Item 6 Morgen in der Au, beforcht gegen Walt Johann Jacob Magsamen, gegen Rhein H[err] Nicklauß Retzer, hat ein kleinen Schlißel, hieran zinst 1 Firntzel Korn der Schaffnerey, hingegen so vill der Zinß ist zehend frey, ersteigt mit sambt der Blumm pro | 121 fl. |
| 76 | Item 1½ Morgen Weingartten mit Ober- vnd Underländer, im Wormberg, mit 20 oder mehr Mandelbäum, ist eigen, pro | <u>144 fl</u>
278 fl 19 xr |

Landesarchiv Speyer, A2, 1014/4, Stiftung des Generals von Efferen an die Kölner Karmelitinnen, sein Freinsheimer Gut betreffend

26. April 1724

Eine der Bedingungen ist, dass die Kölner Karmelitinnen verpflichtet sind, unß auß vorgenanntes unßers Freinsheimer Guths Gefällen und Weinbergen jährl[ich] acht Fuder Wein und fünfzig Malter Korn, dreyßig Malter Haaber, ein Malter Erbsen, ein Malter Linßen und die sämbtliche Mandtlen auf ihre Kösten hirher zu liefern

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

4. April 1726:

übergibt besagter H: Retzer und deßen Eheliche Hauß frau Anna Elisabetha, Ihme H. Oberschultheis Creützer zu Gegen Tausch Ein Virttl mit Quetschenbäum Im Neüdig,

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

5. November 1726

Verkauft oder Versteigt Theobaldt Retzer Bürger alhier, und Anna Catharina seine Eheliche Haußfrau Ahn Johannes Retzern den Alten, Bürgern und Kieffer Meistern dahier, deßen Ehelichen Haußfrauen und Erben Nemblichen Zwey Virttel Acker im Gäns Pfuhl, beforcht gegen Walt Wendel Albrechth, und gegen Rhein ~~Jacob Reek~~ Melchior Hardtmaÿer, und stehet auf diesem Feldt ein Nußbaum ist eigen vor und umb 15. fl: 34 xr: Item zwey und ein halb Virttel Acker, in der Haber Erndt, beforcht gegen Rhein Moritz Hüßgen, und gegen Walt Peter Gerber, ist Eigen pro: 17: fl: 8. xr: zusammen pro: 32 fl: 42. xr:

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

13. November 1726.

Versteigt= oder Verkauft Michael Sebastian der Junge noch ledigen Stands Ahn Hannß Geörg Auth Bürger, und Schuhmacher Meister alhier, Anna Maria seine Eheliche Haußfrau und Erben Nemblichen Ein und Ein halb Viertel halb Acker und Wieß, Im Grünstatter Weeg, beforcht oben die Erben, unten H: zu Eltz, ist dermahl brach zinst 2. Virl: Korn der Schaffnerey alhier, ist dagegen Zehendt frey, mit ein halben Böllen Baum pro: 5 fl: 20 xr. Item 1: Morgen Acker am Rieth Weeg, beforcht nacher Walt H: von Effern, nacher Rhein Geörg Bescht, Ist brach, zinst nichts pro 17 fl. 50 xr Item zwey Viertel Acker und 12: Ruthen Jung roth Weingarh Im Gänß Pfuhl, bef: gegen Mittag Peter Bäyer, gegen Eyß Thomas Wintter,] ist mit Speltz besäumbt, und Eigen pro 20 : fl: 46. xr] Summa 43: fl: 56 xr.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

13. November 1726.

Eodem dito

Versteigt oder Verkauft Zwey Viertel Acker im Sängel, bef: oben Johann Geörg Faber, unten die Erben, ist dermahl mit Korn besämmt, der darauf stehende Nußbaum wirdt zu dreÿ theil getheilt, der **Birnbaum** aber zu zweÿ theyl werden davon die Früchten getheylt, p: 13 fl: 42 x von Michael Sebastian den Jungen noch ledigen Stands Ahn ~~Hannß Geörg Lutz~~ modo Hans Jacob Bordt Bürger alhier, Anna Catharina seine Hausfr:

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

16. April 1727

Versteigt Schutz Judt Abraham Simon alhier und mit Ihme Sara seine Hausfrau Ahn Valentin Rohleder, Bürgerl: Schuhmacher Meister alhier, und deßen Hausfrauen Maria Martha und Erben Nemblichen 1½: Viertel Acker und Weingarh, mit Obstbäum, auf der Staffel, beforcht nacher Walt, Peter Sayler und Peter Bäyer, nach Rhein ein Angewender, mit sambt dem Sammen mit Pflüg pro 61 fl: 30: xr zinst 4. albus, und 4. Pfenning Uhnbewust.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

16. Dez. 1727

Versteigt oder Verkauft Theobaldt Retzer Bürger alhier, und mit Ihme Anna Catharina sein Eheliche Haußfrau Ahn H: Johann Nickolauß Retzer Meßbergerichts Verwanthen und Großfaßwürth dahier, Anna Elisabetha deßen Eheliche Haußfrau und Erben, Nemblichen Fünff Viertel Acker Im Loch mit 3. Schemmel und Obstbäumen, so beforcht oben oder nach Walt Valentin Wanner, und Unten nach Rhein Nicklauß Vetter zinst nichts, und seind die anietzo auß gestelte Früchten mit versteigt worden, vor und umb 60. fl: über dis hat Erst ~~gemelter~~ ob benenten Steigungs=kauff gemelte H: Joh: Nicklauß Retzer wegen Theobaldt Retzern Schuldigkeith Chur Pfaltz Rath Hoff gericht's Rath Herrn Joh: Wilhelm Bickharts zu Manheim überlaßen, zu deßen eigenthümblichen Genuß.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

13. Januar 1728

Versteigt oder Verkauft Johann Balthasar Sayler Bürger alhier, und mit Ihme Anna Barbara deßen Haußfrau, Ahn Thomas Babel Bürger dahier, Anna Barbara deßen

Haußfrau und Erben Nemblichen Ein Viertel Acker Ohngefahr im Langenstein, beforcht oben Herr Michael Sebastian, Unten Antoni Kretters Wittib ist ein Baumstückh pro: 18 fl: 20 xr. Item Item Ein halb Morgen Im hindersten Satzen, beforcht nacher Walt Jacob Utrj, unten Hennrich Schimpp, daran ½: Viertel Weingarh Zeillen Item 2. Viertel Acker im ~~Immeseegegen Neben H: Weyl,~~ Sengel befr: Mittag H: zu Eltz und gegen Eys Lorentz Kopf ~~brenner, nacher Rhein Brenners Wittib,~~ vor beede letztere stück 40 fl: zusammen 58. fl: 20 xr.

NB. Ist dato Inner Jahrs Zeith an hiesigen Schutz Judt Löw Hertz zu zahlen

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

23. April 1729

Versteigt den 19. ^{ten} dito, Rudolph Walter Bürger alhier, und mit Ihme Anna Barbara deßen Ehelichen Hausfrau und Erben Ahn Frantz Christoph Altmann dahier noch ledigen Standts, Nemblichen 2. Viertel Acker woran 1. Viertel Weingarh auf dem Nagel, beforcht gegen Rhein Jacob Reck, und gegen Walt Johan Philipp Bayér ist eigen worauf 5: ~~öpfel~~ Öpfel bäum, und dermahl mit Korn besambt: vor und umb 23 fl. 4. xr.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

10. Febr: 1730.

Verkauft den 24. ^{ten} January 1730 Geörg Frantz Eberle von Laumersheim und mit Ihme Christina deßen Eheliche Haußfrau Ahn Zacharias Christ Bürgern alhier, und Susanna sein Eheliche Haußfrau, und Erben Nemblichen Ein halb Morgen Weingarh Im Catterloch, befr: oben Bardscherische mit Erben, unten Herr Dillman zinst 1: Firtzl Korn in die Pfarrey alhier

Item 1½ Viertel Im Hochberg Wingarth, beforcht gegen Walt Peter Michael Weymar, und gegen Rhein, Philipp Jacob Hohl ist eigen.

Item 1: Morgen Acker, etwas weniger, an den Weißheimer Gärten, befr: oben H: Peter Weylbröners Erben, unten Philipp Engel.

Item 1: Morgen Acker mit Schemel am Aw Pfatt, befr: oben Christian Hertzog, unten Hennrich Rasp.

Item 1: Morgen Acker noch im Au Pfatt, befr: oben Paul Kretter, unten H: Peter Weylbröner.

Item ½ Viertel Kerschen Feldt Im Loch, die Helfft davon, befr: Walt H: Bach unten Jacob Fischer ist eigen.

Zusammen vor und umb 90: fl: Kauffschilling und 5: fl: Drünckgelt sonst die Kösten nach der Statt Gebrauch und Gewonheit.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

Freinßheim den 22. ^{ten} May 1730: den 7. ^{ten} Febr: [2] zwar contrahirt worden.

Verkauft Jacob ~~Friederich~~ Rolandt Friederich von GroßCarlebach noch ledigen Standts Ahn Johannes Schmidt, Bürger und Schreiner Meister dahier, und Maria Elisabetha sein Eheliche Hausfrau und Erben Nemblichen Ein Viertel **Wüst Feldt mit 4. Apfel** Obst Bäum im Loch befr. gegen Mittag der gemeine Weg, gegen Eis die Bardscherische Erben mit einem Schlüssel, Georg Bach und Statlers Wittib. Vor eigen. Vor und umb 8. fl. 39. xr. NB die Helfft auf Jacobi, die andere Helfft auf Michaeli baar zu bezahlen.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

Freinßheim den 27.^{ten} Febr: 1731.

Verkauft Peter Sayler Bürger alhier, und mit Ihme Maria Magdalena sein Eheliche Haußfrau Ahn H: Conradt Diellmann des Raths alhier und Maria Margaretha deßen Eheliche Haußfrau und Erben. Nemblichen Vier und Ein halb Virttel **Acker mit** Obstbäum, sambt dem Sammen, Im Sternuß, befr. Walt Hennrich Oswald, nach Rhein Lorentz Kopf, ist eigen. vor und umb 80. fl: 34. xr.

It: Ein Virttel Weingarth hinder den Weningen oder beÿ der Thalweeth, bef: nach Walt den Verkaufer selbst mit Limburg nach Rhein Thomas Wintters Wittib, zinst $\frac{1}{3}$ tl an ein Firntzel Korn der hiesigen Schaffnereÿ, ist Zehendt freÿ. vor und umb 28 fl: 30. xr. Summa 109: fl. 4. xr.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

12. April 1731

Vertauscht Caspar Gerber, Bürger alhier, und mit Ihme seine Hausfrau Maria Catharina Ahn Moritz Erhardt Bürgern dahier und Anna Maria deßen Ehelichen Haußfrauen und Erben Nemblichen Caspar Gerber $\frac{1}{2}$ Virtel halb 2 Jährl: Roth an der Herxheimer [Gemarckung, beforcht Walt der Tauscher Moritz Erhardt selbst nach Rhein Johannes Retzbach, ist ledig

dagegen gibt zu gegen Tausch Moritz Erhardt, dem Caspar Gerber $\frac{1}{2}$ Virtel Acker obig am Simes Blatz befr. nach Walt Johannes Retzers Wittib, nach Rhein Jacob Jülich NB auf diesem Feldt stehet ein Nußbaum, von welchem kein Überfahl geben wirdt, als wie er solchen genoßen überlaßen wirdt

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

24. April 1731

Versteigt Michael Vetter Bürger alhier und mit Ihme Maria Catharina sein Eheliche Haußfrau Ahn Conradt Hilberth Bürger und Inwohner zu GroßCarlebach,, und deßen Ehelichen Hausfrauen Maria Barbara, und Erben Nembl: Ein Virtel Garten die Helfft Im Nieder Endt mit Weingarth und Bäum, befr. oben Johannes Retzers Erben, Hennrich Weber, unten der gemeine Weeg, zinst 7. xr. an 14. xr den Herrn von der Hauben pro 10: fl. 20. xr

Item $\frac{1}{2}$ Morgen Acker im Ganß Pfuhl, befr. nach Walt Jost Wilÿ, nach Rhein Caspar Gerber: pro 13 fl. 15. xr = 23. fl. 35. xr.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

26. September 1731

Versteigt Joh: Philipp ~~Christ~~ Trauthwein Ahn Leonhardt Ackerman Bürger und Wewer Meister alhier und Anna Elisabetha seine Hausfrau Nemblichen Ein und Einhalb Virtel Weingarth aufm Gros mit Obstbäum, befr. gegen Eÿs den Weg, mitag Wilhelm Zelt.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

25. Oktober 1731

Versteigt Johann Nicklauß Retzer Ahn Hennrich Weber Bürger alhier und Anna Eva. Nemblichen Ein Virtel Acker am Dürckheimer Pfadt im Dimpel ein Baumstück befr. gegen Eÿß Velten Neuntzenhöltzer gegen Mittag Enckenbacher Guth zinst der Schaffnereÿ 2. Virtel $1\frac{1}{3}$ tl Maß Fischbach. pro . 9. fl. 30. xr.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

Eodem dito

Versteigt Johann Nicklaß Retzer Ahn Daniel Casparj bürgerl: Chyrurg: und deßen Haußfrau Maria Barbara Nembl: Ein und einhalb Virtel Baumstück im Gänßpfuhl befr. gegen Rhein Wilhelm Zelt, gegen Walt ein angewänder zinst $9\frac{1}{3}$ Maß Wein der Schaffnerey alhier oder Closter Fischbach pro . . . 15. fl. 15. xr.

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

Eodem dito

Versteigt Johan Nicklaß Retzer Ahn Leonhardt Ackerman Leinen Weber Meister und deßen Ehefrau Anna Elisabetha Nembl: Ein Virtel Weingarthen an der Türckheimer Hohl befr: gegen Eiß Geörg Daniel Abbresch gegen Mittag H: Davidt Möbinger zinst Fischbacher 1: Virtel 2. Maß 1: Schoppen Wein pro . . . 14. fl. 45. xr. NB. dieß ist der Zins, so von dem 1 Vir: ufm Neidig = welches Obersch: Creützer bekommen mit denen Quetschen Bäumen, auf dieses verlegt worden

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

15. Januar 1732

Verkauft Zacharias Christ Bürger und Pförtner alhier und Anna Susanna seine Haußfrau wegen herrschaftlicheer Schuldigkeith ab zu tragen An Herrn Conradt Dillman des Raths alhier und Maria Margaretha deßen Hausfrauen Nemblichen Ein Virtel Weingarth, und 1: Virtel Castanien Baum Im Hanen beforcht oben Arnoldt Neützenhöltzer unten Henrich Meister. vor und umb 21: fl: 30 xr. nebst 1: Firntzel Korn und $\frac{1}{2}$ Malter Gerst

Freinsheimer Kaufprotokoll 1725-1732 S. 54

28. März 1732

Versteigt Peter Säyler, Bürger alhier u: Maria Magdalena sein Eheliche Hausfrau Ahn Johannes Drescher Bürger und Spengler dahier, und Anna Margaretha seine Eheliche Haußfrau Nemblichen Ein halb Virtel Kirschbaumstück auff dem Langenstein befr. nacher Son Wilhelm Hohl, nacher Eyß Herr Moritz Hüßgen. pro . . . = 5 fl. 27. xr.

Lutherisches Kirchenbuch Freinsheim 1706.1798

1740 d. 26^{ten} Julij ist Maria Barbara, Hans Michael Schierlings Eheweib von Mautach von einem Kirschenbaum gefallen und auf der Stelle gleich todt blieben, d. 27.^{ten} curr: Christl.n Brauch nach begraben worden ætat. 56 Jahr

Freinsheimer Stadtrechnung 1789

d. 17^{ten} Juny hab ich der Meßingerin ihren Hanfilb auf des Herr Schaffners Stengels sein Frühkerschenbaum angetroffen im Herxheimer Weg, welches er mir auf die Brust gestoßen ist mit Gehorsam bestraft.